

Anlage 1 zur Ausschreibung AA C1-12 für die Neuanlage und Umgestaltung
von Gewässern im Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue 2019

Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
--------------	----------------	----------------	----------------

Leistungsverzeichnis

Anlage 1 zur Ausschreibung AA C1-12 für die Neuanlage und Umgestaltung von Gewässern im Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue 2019

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
2	Erd- und Tiefbauarbeiten			
2.1	Erd- und Tiefbauarbeiten Projektgebiet „Großer und Kleiner See – Nord/West“			
2.1.10	Profilierung Gewässer			
	Die genaue Lage der neuen Gewässer wird vor Ort in Abstimmung mit der BRV und/oder der örtlichen BÜ anhand von Testkreuzen vorgegeben.			
2.1.20	Oberboden lösen, laden und abfahren			
	Humushaltigen Oberboden einschließlich Vegetationsdecke/Grasnarbe im Bereich der neuen Gewässers i. M. 0,25 m abtragen, laden und zu einer von der BRV bzw. der örtlichen BÜ vorgegebenen Fläche abfahren. Die Entfernung zur Fläche beträgt ca. 11,5 km.			
	Der Abtransport hat aufgrund des schwierigen Untergrundes mit landwirtschaftlichen Maschinen zu erfolgen.			
	Die Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen und nach gemeinsamem Aufmaß mit der BRV bzw. der örtlichen BÜ.			
	1110	m ³	.....	.....
2.1.30	Aushub Gewässerprofil, mineralischer Boden, lösen, laden und abfahren			
	Profilgerechter Aushub des Materials sowie Modellierung der Gewässer. Laden und zu einer von der BRV bzw. der örtlichen BÜ vorgegebenen Fläche abfahren. Die Entfernung zur Fläche beträgt ca. 11,5 km.			
	Der Abtransport hat aufgrund des schwierigen Untergrundes mit landwirtschaftlichen Maschinen zu erfolgen.			
	Die Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen und nach gemeinsamem Aufmaß mit der BRV bzw. der örtlichen BÜ.			
	6407	m ³	.....	.....
2.2	Verschluss von Gräben			
	An 10 Stellen werden die im Gelände vorhandenen Gräben verblockt. Die genaue Lage wird vor Ort von der BRV und/oder der örtlichen BÜ vorgegeben.			
2.2.10	Verschluss von Gräben, Oberboden lösen, ggf. laden und abfahren und an anderer Stelle vor Ort wieder einbringen			
	Humushaltigen Oberboden einschließlich Vegetationsdecke/Grasnarbe auf einer Länge von je 5 m und einer Breite von je ca. 2 m abtragen, ggf. laden und an anderer Stelle nach Vorgaben durch die BRV und/oder die örtliche BÜ einbringen.			
	Der ggf. erforderliche Transport des Materials innerhalb des Projektgebietes soll aufgrund des schwierigen Untergrundes mit landwirtschaftlichen Maschinen erfolgen.			
	Die Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen und nach gemeinsamem Aufmaß mit der BRV bzw. der örtlichen BÜ.			
	40	m ³	.....	.....

Anlage 1 zur Ausschreibung AA C1-12 für die Neuanlage und Umgestaltung von Gewässern im Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue 2019

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
2.3	Vertiefung vorhandener Senken			
	Südlich und östlich des „Kleinen Sees“ sollen vorhandene Senken vertieft werden. Die genaue Lage wird vor Ort von der BRV und/oder der örtlichen BÜ vorgegeben.			
2.3.10	Vertiefung von Senken, Oberboden lösen und vor Ort wieder einbringen und mineralische Boden laden und abfahren			
	Humushaltigen Oberboden einschließlich Vegetationsdecke/ Grasnarbe auf max. 3.000 m ² vorsichtig abtragen und seitlich lagern. Mineralischen Boden abtragen, laden und zu einer von der BRV bzw. der örtlichen BÜ vorgegebenen Fläche abfahren. Die Entfernung zur Fläche beträgt ca. 11,5 km. Abschließend wird der Oberboden vor Ort wieder aufgebracht.			
	Der Abtransport hat aufgrund des schwierigen Untergrundes mit landwirtschaftlichen Maschinen erfolgen.			
	Die Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen und nach gemeinsamem Aufmaß mit der BRV bzw. der örtlichen BÜ.			
	900 m ³ Oberboden bewegen	m ³	.....	.....
	900 m ³ mineralischer Boden	m ³	.....	.....
Summe			_____	
2.1+2.2+2.3 Erd- und Tiefbauarbeiten Projektgebiet „Großer und Kleiner See – Nord/West“			.....

<u>Zusammenstellung Gesamtsummen</u>				
Pos. 1	Baustelleneinrichtungen		EUR	.....
Pos. 2	Erd- und Tiefbauarbeiten Projektgebiete „Großer und Kleiner See – Nord/West“		EUR	.....

Nettosumme			EUR	.....
			=====	

Anlage 1 zur Ausschreibung AA C1-12 für die Neuanlage und Umgestaltung
von Gewässern im Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue 2019

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
3	Baustelleneinrichtungen			
3.1	Baustelleneinrichtung Projektgebiet „Neuhauser Marsch (Stapel)“			
	Pauschalposition			
3.1.10	Baustelle einrichten und vorhalten			
	<p>Baustelle für die vertragsgemäße Durchführung der Bauleistung einrichten, unterhalten und betreiben für den Zeitraum der Bauausführung. Baustellenbereich geeignet kennzeichnen (rot-weißes Warnband) und von angrenzender Nutzfläche abgrenzen. Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und – soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird – betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistung vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen (z. B. Bedarfsleistungen) für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen.</p>			
	1	Pauschal	nur G.-Betrag	.....
	Pauschalposition			
3.1.20	Baustelle räumen			
	<p>Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Wege und Flächen entsprechend dem ursprünglichen Zustand unter Wahrung der landschaftspflegerischen Belange ordnungsgemäß herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen das Räumen der Baustelle als besonderer Ansatz enthalten ist, umfasst die Pauschale die Vergütung der Baustellenräumung für alle Leistungen.</p>			
	1	Pauschal	nur G.-Betrag	.....
Summe				_____
3.1	Baustelleneinrichtung Projektgebiet „Neuhauser Marsch (Stapel)“			.....

Anlage 1 zur Ausschreibung AA C1-12 für die Neuanlage und Umgestaltung von Gewässern im Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue 2019

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
4	Erd- und Tiefbauarbeiten Projektgebiet „ Neuhauser Marsch (Stapel)“			
4.1	Profilierung Gewässer			
	Die genaue Lage der neuen Gewässer wird vor Ort in Abstimmung mit der BRV und/oder der örtlichen BÜ anhand von Testkreuzen vorgegeben.			
4.1.20	Oberboden lösen, laden und abfahren			
	Humushaltigen Oberboden einschließlich Vegetationsdecke/Grasnarbe im Bereich der neuen Gewässers i. M. 0,25 m abtragen und durch Vorgaben der BRV bzw. der örtlichen BÜ zwischenzeitlich seitlich lagern.			
	Der Oberboden wird später mit dem Bagger auf den, durch den mineralischen Boden entstandenen, Wall aufgebracht.			
	Die Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen und nach gemeinsamem Aufmaß mit der BRV bzw. der örtlichen BÜ.			
	300	m ³	.....	.....
4.1.30	Aushub Gewässerprofil, mineralischer Boden, lösen, laden und abfahren			
	Profilgerechter Aushub des Materials sowie Modellierung der Gewässer. Der mineralische Boden wird abgetragen und an der durch die BRV bzw. durch die örtliche BÜ vorgegebenen Stelle (ca. 50 – 100 m Entfernung) als Wall aufgeschüttet und profiliert.			
	Die Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen und nach gemeinsamem Aufmaß mit der BRV bzw. der örtlichen BÜ.			
	800	m ³	.....	.....
4.2	Verschluss von Grüppen			
	An 3 Stellen werden die im Gelände vorhandenen Grüppen verblockt. Die genaue Lage wird vor Ort von der BRV und/oder der örtlichen BÜ vorgegeben.			
4.2.10	Verschluss von Grüppen, Oberboden lösen, ggf. laden und abfahren und an anderer Stelle vor Ort wieder einbringen			
	Humushaltigen Oberboden einschließlich Vegetationsdecke/Grasnarbe auf einer Länge von je 5 m und einer Breite von je ca. 2 m abtragen, ggf. laden und an anderer Stelle vor Ort nach Vorgaben durch die BRV und/oder die örtliche BÜ einbringen.			
	Der ggf. erforderliche Transport des Materials innerhalb des Projektgebietes soll aufgrund des schwierigen Untergrundes mit landwirtschaftlichen Maschinen erfolgen.			
	Die Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen und nach gemeinsamem Aufmaß mit der BRV bzw. der örtlichen BÜ.			
	25	m ³	.....	.....

Anlage 1 zur Ausschreibung AA C1-12 für die Neuanlage und Umgestaltung
von Gewässern im Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue 2019

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
Summe				
4.1+4.2 Erd- und Tiefbauarbeiten Projektgebiet „Neuhauser Marsch (Stapel)“			 _____

Zusammenstellung Gesamtsummen

Pos. 3	Baustelleneinrichtung		EUR
Pos. 4	Erd- und Tiefbauarbeiten Projektgebiet „Neuhauser Marsch (Stapel)“		EUR

Nettosumme			EUR

LV Zusammenstellung Gesamtsumme

Pos. 1+2	Projektgebiet „Großer und Kleiner See- Nord/ West“		EUR
Pos. 3+4	Projektgebiet „Neuhauser Marsch (Stapel)“		EUR

Nettosumme			EUR
+ 19,0 % MwSt			EUR

Gesamtsumme AA C.1-12			EUR
